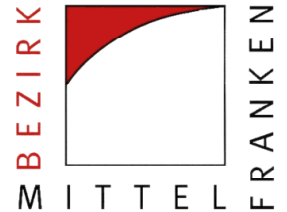


Bezirk Mittelfranken □ Postfach 617 □ 91511 Ansbach

An die Redaktion



Ansbach, 03.02.2010

PRESSEMITTEILUNG

Beitrag für Verständnis und Freundschaft zwischen den Nationen

Tri-regionaler Partnerschaftsvertrag zwischen Mittelfranken, dem Limousin und Pommern vor zehn Jahren, am 8. Februar 2001, besiegelt

Ansbach – Die wohl erste tri-regionale Partnerschaft Europas feiert am kommenden Dienstag ihr zehnjähriges Bestehen. Am 8. Februar 2001 unterzeichneten während einer Feierstunde im Historischen Rathaussaal der Stadt Nürnberg Bezirkstagspräsident Gerd Lohwasser, sein französischer Amtskollege Robert Savy und der Marschall der polnischen Woiwodschaft Pommern, Jan Zarębski, eine entsprechende Urkunde. In dieser vereinbarten der Bezirk Mittelfranken, die französische Region Limousin und die polnische Woiwodschaft Pommern offiziell die Verständigung der Menschen in den drei Regionen zu fördern. Besonders in den Bereichen, Kultur, Wissenschaft, Wirtschaft und Sport wurde ein gemeinsamer Austausch angestrebt.

Unter dem Dach der drei Regionen bestehen mittlerweile 34 Kommunalpartnerschaften. Darunter sind drei Kommunen, die sowohl mit einer französischen als auch mit einer polnischen Gemeinde vertraglich verbunden sind und der Markt Wendelstein im Landkreis Roth, der eine tri-kommunale Gemeindeverbindung unterhält.

„Es sind die Bürgerinnen und Bürger Mittelfrankens, die aus der vor zehn Jahren unterschriebenen Vereinbarung zur Zusammenarbeit und Partnerschaft dieser drei Regionen eine lebendige Freundschaft haben wachsen lassen“, lobt Bezirkstagspräsident Richard Bartsch das Engagement. Über 30.000 Menschen besuchten seitdem ihre französische bzw. deutsche Partnerregion und zirka 8000 Personen trafen ihre polnischen bzw. mittelfränkischen Partner. Dabei war die Jugend zu 50 Prozent bei den jeweiligen Austauschmaßnahmen vertreten. Hier zeige sich, so Bartsch, der Erfolg der gezielten Förderung durch die drei Regionen. Nach den „Richtlinien zur Förderung der Regionalpartnerschaften“ bezuschusst der Bezirk Mittelfranken die Austauschmaßnahmen neben der organisatorischen Unterstützung durch sein Büro für Regionalpartnerschaften auch finanziell.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

□ UNSER ZEICHEN:
014 - 0402.05

□ AUSKUNFT ERTEILT:
Frau Distler

Gebäudeteil : B
Zimmer-Nr. : 120

Telefon: 0981 / 4664-1031
Telefax: 0981 / 4664-1039

pressestelle@bezirk-
mittelfranken.de

□ DIENSTGEBÄUDE:
Danziger Straße 5
91522 Ansbach

Buslinie 756 Haltestelle:
Bezirkskrankenhaus

Telefon: 0981 / 4664-0
Telefax: 0981 / 4664-90 90

poststelle@bezirk-
mittelfranken.de

www.bezirk-mittelfranken.de

□ KONTO:
Sparkasse Ansbach
(BLZ 765 500 00)
Kontonummer: 250 928



Fortsetzung: **Beitrag für Verständnis und Freundschaft zwischen den Nationen**

Tri-regionaler Partnerschaftsvertrag zwischen Mittelfranken, dem Limousin und Pommern vor zehn Jahren, am 8. Februar 2001, besiegelt

Die ländliche Entwicklung nimmt hohen Stellenwert ein

Bei der tri-regionalen Zusammenarbeit nehmen der Bereich Ländliche Entwicklung, die Zusammenarbeit der Lokalen Aktionsgruppen (LAGs) und die Aktionen im Rahmen der EU-Programme LEADER einen hohen Stellenwert ein. Vor zwei Jahren fand im Bezirksrathaus in Ansbach eine Konferenz zur „Zukunft des ländlichen Raumes in Europa“ statt, an der neben Regionalratspräsident Jean-Paul Denanot auch der Marschall der Woiwodschaft Pommern, Jan Kozlowski, teilnahmen. Im letzten Jahr trafen sich zu dem Thema Fachleute aus den LAGs in Polen und Frankreich. „Allen drei Regionen ist es ein großes Anliegen, im Zusammenwirken mit den Bürgerinnen und Bürgern Initiativen und Projekte zu realisieren, um das Leben und Arbeiten in der ländlichen Region lebenswert zu erhalten“, stellt Bezirkstagspräsident Bartsch fest. Er macht deutlich, dass der Bezirk Mittelfranken die Zusammenarbeit auf diesem Gebiet weiterhin aktiv unterstützen werde.

Offizielle 10-Jahres-Feier im Rahmen eines Arbeitstreffens in Polen geplant

Im kommenden Herbst planen die drei Partner in Polen einen gemeinsamen Ideenaustausch mit Vertretern aus den Bereichen Kultur, Politik, Verwaltung, aus den Schulen und von Vereinen. Im Rahmen dieses Arbeitstreffens soll auch das zehnjährige Jubiläum der Dreier-Partnerschaft feierlich begangen werden.

Bildunterschrift:

Das beiliegende Foto zeigt Regionalratspräsident Jean-Paul Denanot, Bezirkstagspräsident Richard Bartsch und Jan Kozlowski, Marschall der Woiwodschaft Pommern (von links) im Herbst 2008 bei einer Brauereibesichtigung in Reichelshofen bei Rothenburg o. d. Tauber. Anlass des Besuches war die tags darauf im Bezirksrathaus in Ansbach stattfindende tri-regionale Konferenz zum Thema „Zukunft des ländlichen Raumes“.